

## 497221-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Beratungsdienste von Architekten – Begleitende Leistungen für den Bau bzw. den Umbau zweier Liegenschaften bis zum Einzug (Architektur/Innenarchitektur)

OJ S 160/2024 19/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Jobcenter Köln

E-Mail: [jobcenter-koeln.vergabestelle@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-koeln.vergabestelle@jobcenter-ge.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Begleitende Leistungen für den Bau bzw. den Umbau zweier Liegenschaften bis zum Einzug (Architektur/Innenarchitektur)

Beschreibung: Während der COVID19-Pandemie wurde das online-Angebot für Kund\*innen des Auftraggebers deutlich ausgebaut. Beratung findet nun in Teilen online statt, Anträge können vollständig online gestellt werden. Die Kommunikation erfolgt effizient über digitale Kanäle. Auch bei den Mitarbeitenden im Jobcenter Köln hat sich durch die Möglichkeiten der digitalen Angebote die Arbeitsweise verändert. Prozesse werden dahingehend fortwährend angepasst. Räumliche und zeitliche Unterschiede zwischen Nachfrage und Bearbeitung werden digital weniger relevant. Mobiles Arbeiten ist mittlerweile beim Auftraggeber fest etabliert im Umfang von 50 Prozent. Beobachtungen zum so genannten Desk-Sharing wurden gesammelt. Das Jobcenter Köln hat seine Bedarfe analysiert und bewertet. Hierzu wurde das Jobcenter von einem externen Dienstleister beraten und im Prozess der Analyse unterstützt. Das Ergebnis ist wie folgt: Im 3. Quartal 2027 soll der Umzug in zwei (neue) Liegenschaften des Auftraggebers stattfinden. Eine Liegenschaft wird sich rechts- und eine linksrheinisch befinden. Insgesamt werden ca. 27.281 Quadratmeter benötigt. Rechtsrheinisch ca. 13.440 und linksrheinisch ca. 13.841 Quadratmeter. Dem Jobcenter liegen bereits von verschiedenen Projektentwicklern Angebote vor, die in den nächsten Monaten noch verifiziert werden. Es handelt sich zum einen um Neubauprojekte und zum anderen um die Umgestaltung bzw. den Umbau von bereits bestehenden und vom Jobcenter angemieteten Gebäuden. Ab Mietvertragsabschluss müssen der Bau bzw. Umbau von zwei Gebäuden durch eine\*n Architekt\*in bzw. Innenarchitekt\*in begleitet werden. Die Mietverträge sollen voraussichtlich bis spätestens Ende 1. Quartal 2025 abgeschlossen sein. Als Mindestanforderung für die Leistungserbringung wird ein dreiköpfiges Projektteam aus Architekt\*innen bzw. Innenarchitekt\*innen auf Seiten des/der Auftragnehmer\*in für die Vertragserfüllung vorausgesetzt.

Kennung des Verfahrens: e3017464-19be-4d60-9f7a-78394f08a625

Interne Kennung: 0524O\_B

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Zuschlagserteilung ist für die 42. KW vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass es hier verfahrensbedingt zu Verzögerungen kommen kann. \*\*\*\*\* Es sind mit dem Angebot (Formular 1) zusammen zwingend folgende Unterlagen einzureichen: 1. - das vollständig ausgefüllte Preisblatt, Formular 1.1 - Profil Personal, Formular 1.2 - Eigenerklärung Ausschlussgründe, Formular 5 - Eigenerklärung Referenzen, Formular 5.1 - Eigenerklärung Sanktionen Russland - CSX-59-Eigenerklärung-Informationen-zum-Bieter, (Sofern einschlägig:) bei Bietergemeinschaften: - unterschriebene Bewerber\*innen-/Bieter\*innengemeinschaftserklärung, Formular 3, bei Unteraufträgen/Eignungsleihe - Erklärung Bieter Unteraufträge/Eignungsleihe, Formular 4.1 - bei Eignungsleihe zusätzlich unterschriebene Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer\*in/Eignungsleiher\*in, Formular 4.2. 2. Sonstige Nachweise/Unterlagen - Leistungskonzept laut Vergabeunterlagen und Bewertungsmatrix inkl. Wertungshinweisen - Lebenslauf, Urkunden der Studienabschlüsse, ggf. Zertifikate des vorgesehenen Projektteams als Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderung eines dreiköpfigen Projektteams mit der erforderlichen Berufsausbildung (jeweils in Kopie) \*\*\*\*\* Der Auftraggeber behält sich vor, Bieterfragen auch nach Ablauf der 5.1.11 genannten Frist zu beantworten.

### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71210000 Beratungsdienste von Architekten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Scheidtweilerstraße 4

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50933

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Leistung ist insbesondere in den Räumlichkeiten des Auftraggebers, aber auch in den dann im Bau-/Umbau befindlichen neuen Liegenschaften im Kölner Stadtgebiet zu erbringen. Die Adressen der neuen Liegenschaften sind noch nicht bekannt.

### **2.1.3. Wert**

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 531 703,00 EUR

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y94H77V

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes.

\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Korruption: § 123 Abs 1 Satz 1 Nr. 6, Nr. 7, Nr. 8 und Nr. 9 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 Abs 1 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 Abs 1 Satz 1 Nr. 2 und Nr. 3 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Betrugsbekämpfung: § 123 Abs 1 Satz 1 Nr. 4 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 Abs 1 Satz 1 Nr. 10 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Zahlungsunfähigkeit: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 8 und Nr. 9 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: § 123 Abs 4 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 124 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Entrichtung von Steuern: § 123 Abs 4 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 Abs 1 Satz 1 Nr. 1 GWB.\*\*\*\*\* Als Nachweis ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung einzureichen. Hierfür ist Formular 5.1 Eigenerklärung Ausschlussgründe zu verwenden.

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Begleitende Leistungen für den Bau bzw. den Umbau zweier Liegenschaften bis zum Einzug (Architektur/Innenarchitektur)

Beschreibung: Folgende Leistungen sind zu erbringen: 01. Mieterausbauplanung: - Sichten und Abstimmung des erstellten und finalisierten Designkonzepts - Definition der Schnittstelle von der Eigenleistung Jobcenter bzw. Vermieter-Architekt und Leistung Innenarchitekt für jedes der beiden Objekte 02. Vermietergrundausbau - Schnittstellenkoordination von Vermietergrundausbau/Mieterspezifischer Ausbau - Teilnahme an regelmäßigen Projektbesprechungen - Überwachung des vermierterseitigen Bauablaufs /Gesamterminplanung - Dokumentationsprüfung - Controlling der Pflichten des Mieters gegenüber dem Vermieter 03. Steuerung des Mieterausbaus - Organisation von regelmäßigen Projektbesprechungen - Ständige Kontrolle der Anforderungen des Mieters hinsichtlich Kosten, Qualitäten und Terminen - Baustellenkoordination der Mieterausbauarbeiten - Controlling der Pflichten des Mieters - Dokumentationsprüfung, Zusammenstellen der Unterlagen Im Rahmen dieses Auftrags/dieser Rahmenvereinbarung kann pro Phase ein Kontingent an Berater\*innentagen abgerufen werden, wobei durch die vorgenannten Zahlen keine Begrenzung des Umfangs vorgegeben ist. - Projektabschluss Da der Auftraggeber den tatsächlich anfallenden Aufwand für die Erbringung der vorgenannten Leistungen nicht final abschätzen kann, wird eine Rahmenvereinbarung geschlossen (§ 21 VgV). Bei den angegebenen insgesamt 330 Berater\*innentagen à 8 Stunden handelt es sich um die geschätzte Abnahmemenge. Die Höchstmenge der Berater\*innentage, die der Auftraggeber maximal abnehmen kann, beziffert sich auf 360 Tage. Eine Abnahmeverpflichtung in einer bestimmten Höhe seitens des Auftraggebers besteht nicht. Der Auftraggeber geht darüber hinaus davon aus, dass im Vertragszeitraum geschätzt 70 Termine in Präsenz in Köln stattfinden. Entsprechende Reisekosten/Termin sind im Angebot (Preisblatt) zu pauschal zu beziffern und werden je nach tatsächlichem Anfall pauschal pro Termin gesondert abgerechnet.

Interne Kennung: 0524O\_B

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71210000 Beratungsdienste von Architekten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Scheidtweilerstraße 4

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50933

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Leistung ist insbesondere in den Räumlichkeiten des Auftraggebers, aber auch in den dann im Bau-/Umbau befindlichen neuen Liegenschaften im Kölner Stadtgebiet zu erbringen. Die Adressen der neuen Liegenschaften sind noch nicht bekannt.

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

### **5.1.4. Verlängerung**

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber kann die Laufzeit des Vertrags einmalig einseitig um sechs Monate verlängern.

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen, § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der/die Bieter\*in muss als Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit in den letzten sechs Jahren mindestens zwei Leistungen erbracht haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Hier: Management der Projektabwicklung und fachliche Begleitung im Bereich Innen-/Architektur des Neu- bzw. Umbaus der neuen Liegenschaften des Auftraggebers durch den Vermieter, sowie des Endausbaus des Auftraggebers im Umfang von 330 Beratertagen zu 8 Stunden, bei einer Neubau- bzw. Umbaufläche von knapp ca. 27.281 Quadratmetern / rechtsrheinisch ca. 13.440 und linksrheinisch ca. 13.841 Quadratmeter über einen Zeitraum von knapp 2,5 Jahren). Eine Leistung ist vergleichbar, wenn diese dem hier vergebenen Auftrag nahekommt und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit hinsichtlich der hiesigen Auftragsausführung zulässt. Dazu muss der Leistungsumfang des Referenzauftrags nicht identisch sein, sollte jedoch einen gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen. Als Nachweis ist eine Eigenerklärung über die erbrachten Referenzen einzureichen. Hierfür ist das Formular 5.1 Eigenerklärung Referenzen mit dem Angebot einzureichen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Russlandbezug, Artikel 5 k) Absatz 1 Verordnung (EU) Nr. 833/2014

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates über restriktive

Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers /Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das unmittelbare oder mittelbare Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen mit einem Bezug zu Russland im Sinne von Ziffer 1 eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt. Als Nachweis ist die Anlage Eigenerklärung Sanktionen Russland mit dem Angebot einzureichen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufserfahrung eingesetztes Personal, § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit muss der/die Bieter\*in belegen, dass die, für die vertragsgemäße Leistungserbringung hauptverantwortliche Person im mit dem Angebot des/der Bieter\*in zu benennenden Projektteams mindestens eine einschlägige Berufserfahrung als Architekt\*in oder Innenarchitekt\*in von fünf Jahren ab Ende der Berufsausbildung aufweist. Als Nachweis ist eine Eigenerklärung des/der Bieter\*in mit dem Angebot einzureichen. Hierfür ist Formular 1.2 zu nutzen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzeption der Leistungserbringung

Beschreibung: Details entnehmen Sie bitte der Unterlage 8.1 Bewertungsmatrix und Wertungshinweise. Abrufbar unter <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y94H77V/documents>

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1 050

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Details entnehmen Sie bitte der Unterlage 8.1 Bewertungsmatrix und Wertungshinweise. Abrufbar unter <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y94H77V/documents>

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 450

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch  
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y94H77V/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y94H77V>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y94H77V>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/09/2024 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Klarstellung: Mit dem zuvorstehenden Satz "Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen" ist gemeint, dass der Auftraggeber bestimmte fehlende Unterlagen in Ausübung pflichtgemäßen Ermessens nicht nachfordern wird bzw. es ihm je nach betroffener Unterlage nicht erlaubt ist, wenn diese mit dem Teilnahmeantrag bzw. mit dem jeweiligen Angebot gefordert worden sind und fehlen. Der öffentliche Auftraggeber KANN den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 56 Abs. 2 Satz 1 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist dagegen AUSGESCHLOSSEN. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen (§ 56 Abs. 3 VgV).

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 16/09/2024 14:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Zur Öffnung der Angebote sind Bieter\*innen nicht zugelassen, vgl. § 55 Abs. 2 Satz 2 VgV.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bezahlung erfolgt gegen Rechnungslegung jeweils nach Abschluss einer Projektphase. Details zu Vergütung/Rechnung siehe § 7 der Besonderen Vertragsbedingungen und Leistungsbeschreibung Seite 4/Ende. Besondere Vertragsbedingungen hier zu finden: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y94H77V/documents>

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften müssen innerhalb von 10 Tagen gegenüber dem Jobcenter Köln als Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund

der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Hilft der Auftraggeber der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer des Bundes unter der unter 8.1 ORG-0002 genannten Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht

abhelpen zu wollen, gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt zehn Kalendertage nach Absendung der Information an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Verstöße gegen § 134 GWB können

innen 30 Tagen nach der Information der betroffenen Bieter\*innen und Bewerber\*innen durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss in einem Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer geltend gemacht werden. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Jobcenter Köln

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Jobcenter Köln

Registrierungsnummer: 022194298510

Postanschrift: Pohligstr. 3  
Stadt: Köln  
Postleitzahl: 50969  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabestelle  
E-Mail: [jobcenter-koeln.vergabestelle@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-koeln.vergabestelle@jobcenter-ge.de)  
Telefon: +49 2219429-8510  
Fax: +49 2219429-8303

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: 022894990  
Postanschrift: Villemombler Str. 76  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 2289499-0  
Fax: +49 2289499-163

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f5e152a-6014-4992-8f9e-385b9011c61c - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/08/2024 16:01:51 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 497221-2024

